

Newsletter 02/2024

3. Ausgabe

Liebe Leserinnen und Leser,

Anfang Februar fand die dritte Vollversammlung der LAG Rhein-Ahr statt. Dabei wurden einige interessante und wichtige Entscheidungen getroffen. Zum einen freuen wir uns, Ihnen unseren neuen Vorsitzenden der LAG Rhein-Ahr vorzustellen, zum andern wurden die nächsten Förderaufrufe festgelegt. In dem Newsletter finden Sie folgend alle wichtigen Informationen über die vergangene Vollversammlung sowie die aktuelle Arbeit der LAG.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim Lesen!

Ihr Regionalmanagement der LAG Rhein-Ahr

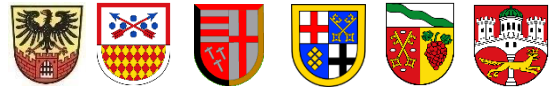
Neuer Vorsitzender der LAG Rhein-Ahr

Am 8. Februar 2024 fand die offizielle Übergabe des Vorsitzes der Lokalen Aktionsgruppe (LAG) Rhein-Ahr in Sinzig statt. Die persönliche Übergabe folgte der digitalen Mitgliederversammlung vom Vortag, in welcher die jährliche Wahl des neuen Vorsitzes erfolgte.

Karsten Fehr, Bürgermeister der Verbandsgemeinde Unkel, hatte den Vorsitz der LEADER-Region seit ihrer Konstitution vergangenen April übernommen und damit an seine vorherige Amtszeit als Vorsitzender der ehemaligen LAG Rhein-Wied angeknüpft.

„Diese Förderperiode möchten wir als neugewachsene Region nutzen, rheinübergreifend Projekte zu unterstützen

Region Rhein-Ahr



und eine gemeinsame Identität zu fördern.

Ich freue mich nun darauf, künftig als einer der stellvertretenden Vorsitzenden weiterhin engagiert an einer erfolgreichen Umsetzung der aktuellen Förderphase teilzuhaben.“

Andreas Geron, Bürgermeister der Stadt Sinzig steht seinen zukünftigen Aufgaben offen und erwartungsvoll gegenüber. „Mich hat das Prinzip von LEADER von Anfang an begeistert. Es ist eine großartige Chance Bürgerinnen und Bürgern die Möglichkeit zu geben, ihre Heimat aktiv und selbstverantwortlich weiterzuentwickeln. Ich als Vorsitzender freue mich darauf diesen Prozess aktiv mitgestalten zu können“.



Amtsübergabe von Karsten Fehr (rechts) an Andreas Geron (links)



Zweiter LEADER-Förderaufruf

Die LEADER-Region Rhein-Ahr bringt Partner beider Rheinseiten zusammen. Gemeinsam möchten die Verbandsgemeinden Unkel, Linz am Rhein, Bad Honningen und Bad Breisig sowie die beiden verbandsfreien Städte Remagen und Sinzig dazu beitragen, innovative Impulse für eine rheinübergreifende Regionalentwicklung anzustoßen.

Dafür hat die Region nun die Rahmenbedingungen für einen zweiten LEADER-Förderaufruf festgelegt.



Voraussetzung für eine mögliche Förderung ist die Passfähigkeit zu den Handlungsfeldern der LAG (Wohnen, Arbeiten und soziales Miteinander; Landschaft und Umweltschutz; Tourismus, Kultur und regionale Identität).

Datum des Aufrufes: 08. Februar 2024

Stichtag: 08. April 2024

Auswahltermin: KW 17/18 2024

Budget für den Projektaufuf: 260.000,00 €

Die Fördersätze betragen dabei je nach Trägerschaft und Innovationsgehalt 40 bis 75 Prozent.

Erster Förderaufruf EBP



Zum ersten Mal in dieser Förderperiode haben Projektträger die Möglichkeit ein Vorhaben im Bereich der „Ehrenamtlichen Bürgerprojekte“ einzureichen.

Datum des Aufrufes: 08. Februar 2024

Stichtag: 08. April 2024

Auswahltermin: KW 17/18 2024

Budget für den Projektaufuf: 30.000,00 €

Das Angebot richtet sich an Vereine sowie Gruppen engagierter Bürgerinnen und Bürger, welche die Chance haben, kleine Vorhaben mit bis zu 2.000 € fördern zu lassen. Voraussetzung ist auch hier die Passfähigkeit zu den Handlungsfeldern der LAG.

Weitere Informationen finden Sie auf die Webseite www.entraportal.de/leader-rhein-ahr/ unter

Unser Regionalmanager Moritz Bühler (E-Mail: moritz.buehler@entra.de, Tel: 06302/9239-17) steht Ihnen bei Fragen gerne beratend zur Seite.



Zukünftige Aktivitäten der LAG

Innerhalb der dritten Vollversammlung der LAG Rhein-Ahr wurden noch weitere spannende Punkte im Rahmen der Öffentlichkeitsarbeit besprochen. Die LAG möchte zukünftig eine neue Website sowie ein eigenes Logo nutzen, um Ihre Sichtbarkeit zu Erhöhen und Bürgerinnen und Bürger über die LEADER-Förderung und die Arbeit der LAG zu informieren.



Über uns LEADER Downloads

Unsere Region Rhein-Ahr

Die Region Rhein-Ahr hat sich erfolgreich für die LEADER-Förderphase 2023-2029 beworben. Jetzt geht es darum, die in der Bewerbungsphase ausgearbeitete Entwicklungsstrategie in den kommenden Jahren umzusetzen. Mit der Website der LEADER-Region Rhein-Ahr möchten wir Ihnen die Möglichkeit bieten, sich über alle Hintergründe und aktuellen Geschehnissen zu informieren.

Die LILE können Sie hier einsehen und herunterladen: [Lokale Integrierte Ländliche Entwicklungsstrategie der Region Rhein-Ahr](#)



Bisherige Webseite der LAG Rhein-Ahr

Um die Erfolge von LEADER näher in den Alltag der Menschen vor Ort zu rücken und bekannter zu machen, möchte die LAG darüber hinaus im Laufe des Jahres eine Exkursion innerhalb der Region organisieren, um bereits umgesetzte Projekt zu besichtigen.

Selbstevaluation

Mit der jährlichen Selbstevaluation wollte sich die LAG Rhein-Ahr ein Feedback zur Arbeit der LAG sowie der Zufriedenheit mit dem LEADER-Prozess bei den Anwesenden der Vollversammlung einholen.

Durch die anwesenden Mitglieder konnte ein breites Meinungsbild eingeholt werden. Zur Freude der LAG gab es durchweg positive Rückmeldung. Es zeigte sich eine hohe Zufriedenheit der Mitglieder über die bisherige Entwicklung. Eine sehr erfreuliche Nachricht, in Anbetracht der Tatsache, dass es sich um eine frisch gegründete LEADER-Region handelt und die großen Erfolge erst mit der Umsetzung erster Vorhaben sichtbar werden.



Umfrage: Welches Wort verbinden Sie mit LEADER?

Innerhalb dieser Evaluation forderte man die Mitglieder auf, ein Wort zu nennen, welches Sie mit LEADER verbinden. Wie in der Wortwolke sichtbar, wurde der Begriff „Zusammenarbeit“ am häufigsten genannt.

In diesem Sinne freuen wir uns auf die weitere Zusammenarbeit der Kommunen, Bürgerinnen und Bürgern, Projektträgern sowie allen Beteiligten der LEADER-Region Rhein-Ahr!

IMPRESSUM

Lokale Aktionsgruppe Rhein-Ahr
c/o Verbandsgemeinde Linz am Rhein
Am Schoppbüchel 5
53545 Linz am Rhein

Redaktion: entra Regionalentwicklung GmbH
Villa Scheurer | Falkensteiner Weg 3
67722 Winweiler
Tel.: 06302/923917
E-Mail: moritz.buehler@entra.de

Bildnachweis: LAG Rhein-Ahr



Kofinanziert von der Europäischen Union



Kofinanziert von der EUROPÄISCHEN UNION
Europäischer Landwirtschaftsfonds für die Entwicklung des ländlichen Raums: Hier investiert Europa in die ländlichen Gebiete.

Dieses Angebot wird im Rahmen der Umsetzung des GAP-Strategieplans unter Beteiligung der Europäischen Union und des Landes Rheinland-Pfalz, vertreten durch das Ministerium für Wirtschaft, Verkehr, Landwirtschaft und Weinbau Rheinland-Pfalz gefördert.